



**Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-**

Verwaltungsvorlage Nr. VO/072/2019

Havixbeck, **19.06.2019**

Fachbereich: **Fachbereich II**

Aktenzeichen:

Bearbeiter/in: **Monika Böse**

Tel.: **33-160**

Betreff: Freigabe eines Planungsbudgets für die Entwicklung des Baumberger Sandsteinmuseums

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis		
		Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1 Haupt- und Finanzausschuss	26.06.2019			
2 Gemeinderat	04.07.2019			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: x **ja** **nein**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, den Sperrvermerk bei der Investitions-Nr. MUS-003 (Erweiterung Museum) für einen Teilbetrag in Höhe von 40.000 € aufzuheben.

Begründung

Der Arbeitskreis Sandsteinmuseum hat seine Arbeit aufgenommen und in den bisherigen 2 Sitzungen Konsens darüber erzielt, dass die Neukonzeption der Dauerausstellung im Haupthaus oberste Priorität haben soll. Ferner ist erarbeitet worden, dass der Veranstaltungsraum in der Sandsteinscheune rd. 120 m² erhalten soll. Weitergehende Punkte, wie z. B. die Frage der räumlichen Anordnung von Eingang/Kasse und Museumsshop sowie die Schaffung von ausreichend WC-Anlagen, Garderobe und Lager, sind bisher noch offen.

Damit der Erarbeitungsprozess innerhalb des Arbeitskreises zügig fortgesetzt werden kann, ist die Hinzuziehung von fachlicher Expertise notwendig. Aus diesem Grunde müsste einerseits das Büro Impuls Design zur Überarbeitung der Dauerausstellung aufgrund der geänderten Raumanforderungen und andererseits das Büro AKT zur Begleitung der raumbedeutsamen Themen hinzugezogen werden. Auf der Grundlage von Tagessätzen können diese fachlichen Unterstützungsleistungen beauftragt und abgerechnet werden. Eine ganz überschlägige Kalkulation lässt erkennen, dass mit einem Budget von rd. 40.000 € die notwendigen planerischen Impulse und zusätzlichen Erkenntnisse erarbeitet werden können.

Bei dem Produkt 0405 (Baumberger Sandsteinmuseum) sind im investiven Bereich die für die Realisierung des Regionale-Projektes erforderlichen Mittel veranschlagt, jedoch aufgrund des zum Zeitpunkt der Haushaltsverabschiedung nicht bekannten Ergebnisses des Ratsbürgerentscheides mit einem Sperrvermerk versehen worden.

Zur Herstellung der Handlungsfähigkeit bei der fachlichen Unterstützung des Arbeitskreises schlage ich deshalb vor, einen Teilbetrag in Höhe von 40.000 € aus diesem Ansatz durch Beschluss freizugeben.

Finanzielle Auswirkungen

Die vorlaufenden Planungskosten sind Teil der zukünftigen Investitionsmaßnahme und insofern erst mittelfristig über Abschreibungen und Kapitaldienst ergebniswirksam.

Klaus Gromöller